

Niederschrift

über die öffentliche und nicht öffentliche Sitzung des Finanz- und Rechnungsprüfungsausschusses der Gemeinde Schacht-Audorf am Dienstag, den 16. Februar 2010 im Verwaltungsgebäude Schacht-Audorf

Beginn: 18:00Uhr

Ende: 19:05 Uhr

Az.: 028.3123 - La Azubi

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt

Der Ausschussvorsitzende
Herr Gerd Kähler

Die Ausschussmitglieder
Herr Horst Köller stellv. für Herrn Horst Brandt
Herr Dr. Gunther Hammermüller
Herr Jörg Schepp
Herr Jens Thies

b) nicht stimmberechtigt:

Frau Agnes Retzlaff (beratendes Mitglied), LVB
Herr Dirk Hirsch sowie Herr Matthias Lange vom
Amt Eiderkanal, letzterer zugleich als Protokollführer

Der Ausschussvorsitzende, Herr Kähler, eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Er stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 08. Februar 2010 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Die Tagesordnung und die Einladung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Er stellt weiter fest, dass der Ausschuss aufgrund der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

Auf Vorschlag des Vorsitzenden beschließt der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss **einstimmig**, die Tagesordnung um den TOP 2 „Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Fahrzeuges für den Bauhof“ und um den TOP 5 „Beratung und Beschlussfassung über einen Stundungsantrag“ zu erweitern.

Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte verschieben sich entsprechend. Die Tagesordnung hat somit folgenden Wortlaut:

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil:

1. Beratung und Beschlussfassung über die Vermarktung des Baugebietes „Lerchenberg“
2. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Fahrzeuges für den Bauhof

3. Verschiedenes

Nicht öffentlicher Teil:

4. Steuerangelegenheiten
5. Beratung und Beschlussfassung über einen Stundungsantrag

Öffentlicher Teil:

TOP 1:

Herr Kähler spricht die hohen Kosten für die Vermarktung des Baugebietes „Lerchenberg“ an. Es wird darüber diskutiert, ob sich das Baugebiet mit den aktuellen Maßnahmen gut vermarkten lässt. Der Ausschuss berät, ob die Vermarktung an die Immobilienabteilungen der örtlichen Banken im Rahmen eines Maklerauftrages abgegeben werden sollte.

Beschluss:

Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, zur besseren Vermarktung des Baugebietes Lerchenberg Makleraufträge an die örtlichen Kreditinstitute sowie an die Firma Arebo Design GmbH zu erteilen. Als Provision sind maximal 3 % des Kaufpreises zu vereinbaren. Die Beauftragung sollte zunächst für 1 Jahr befristet werden.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 2:

Herr Kähler berichtet, dass ein Angebot der Firma „Remer“ für einen Ford-Pritschenwagen über 15.000 EUR vorliegt. Der Ausschuss diskutiert darüber, ob die Anschaffung notwendig ist. Herr Kähler spricht an, dass der Bauhof dieses Fahrzeug benötigt, um effizienter arbeiten zu können.

Beschluss:

Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, ein zusätzliches Fahrzeug für den Bauhof anzuschaffen und in diesem Zusammenhang das Angebot der Firma Remer für einen gebrauchten Ford Transit zum Preis von 15.000 Euro anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: 5 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

TOP 3:

LVB Herr Hirsch spricht kurz die Zuständigkeiten der Fachausschüsse an.

Nicht öffentlicher Teil:

...

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen mehr vorliegen, schließt der Ausschussvorsitzende Herr Kähler um 19:05 Uhr mit einem Dank für die Beratung die Sitzung.

Ausschussvorsitzender

Protokollführer